

Aktuelle Informationen unserer Kliniken zum Coronavirus (SARS-CoV-2)

Bitte beachten Sie: Bei einer Anreise **nach dem 28.07.2021** (Inkrafttreten einer neuen Verordnung der Landesregierung) legen Sie bitte einen bestätigten PCR-Test vor, der **nach Möglichkeit** nicht älter als 48 Stunden ist. Ein Impf- oder Genesenennachweis ersetzt diesen **nicht**. Dies sollte ein aussagefähiger validierter Laborbefund sein. **Zusätzlich werden Sie bereits jetzt bei Anreise einem POC-Antigentest unterzogen.**

Die Mitarbeiter der Rehakliniken des MEDIGREIF Inselklinikum Heringsdorf sind ganz besonders um den gesundheitlichen Schutz unserer großen und kleinen Patientinnen und Patienten bemüht.

Das Aufnahme-procedere und der Verlauf der Behandlung ist an die aktuellen Covid-19-Bedingungen und die damit verbundenen hygienischen Anforderungen angepasst.

Wir möchten Sie bitten, sich die folgenden Informationen gut durchzulesen, wenn Sie in nächster Zeit Ihren Aufenthalt in einer unserer Kliniken antreten werden.

Um mögliche Infektionsgefahren für Sie und Ihre Mitpatienten zu reduzieren und zur Unterstützung der Einhaltung der Empfehlungen der Gesundheitsbehörden, beachten Sie bitte folgende Fragen vor Ihrer Anreise:

1. Hatten Sie in den zurückliegenden 3 Wochen oder aktuell einen Infekt der oberen Luftwege?

Dazu gehören z.B. Fieber, Husten oder eine Atemnot, die auf einen grippalen Infekt zurückzuführen ist.

2. Haben Sie sich in den zurückliegenden 3 Wochen in einem sogenannten „Risikogebiet“ im Ausland aufgehalten?

Eine aktuelle Liste dieser Gebiete finden Sie beim [Robert Koch-Institut](#).

3. Hatten Sie innerhalb der letzten 3 Wochen Kontakt zu einer Person mit Verdacht auf Coronavirus Infektion oder bestätigter Corona-Infektion?

Sollten Sie eine der Fragen mit JA beantwortet haben, lassen Sie sich bitte unbedingt vor Ihrer Anreise zu Hause ärztlich beraten. Liegt Ihre Anreise unmittelbar bevor, nehmen Sie unbedingt telefonischen Kontakt mit dem Chefarztsekretariat auf (038378 – 59501).

Sie werden am Aufnahmetag neben der Testung medizinisch zusätzlich auf Symptome untersucht und unterschreiben dazu einen Fragebogen. Dabei kann es zu Wartezeiten kommen.

Sollte im Verlauf der Behandlung der Verdacht auf eine virale Infektion entstehen, werden Sie auf eine Corona-Virus-Infektion getestet und bis Vorlage eines Ergebnisses (in der Regel nach 24 Stunden) in Quarantäne gesetzt.



Bei einem negativen Ergebnis können Sie die Maßnahme fortsetzen, bei einem positiven Ergebnis können eine Rückreise oder weitergehende Schutzmaßnahmen angeordnet werden.

Nach der aktuellen Verordnung werden die POC-Antigentests während der Behandlung wiederholt werden. Näheres erfahren Sie im Begrüßungsvortrag.

Im therapeutischen Programm wurden sowohl der Anteil an Gruppentherapien wie auch die Gruppengröße an die aktuellen Bedingungen angepasst. Soweit möglich, werden Therapien nach draußen verlagert. In den Räumlichkeiten sind die allgemein geltenden Vorschriften zu beachten. Wo durch das Hausrecht festgelegt oder ggf. individuell gewünscht, werden von den Rehabilitanden **eigene** Schutzmasken getragen. Denken Sie bitte daran, diese in ausreichender Menge mitzubringen.

Für körpernahe physikalische Therapien werden sowohl eine strenge Indikationsstellung als auch die Hygienevorschriften umgesetzt. Nach Möglichkeit wird auf Therapieformen mit direktem Körperkontakt mit den Therapeuten verzichtet.

Beachten Sie bitte im ganzen Haus die Hinweisschilder und folgen Sie diesen. Dazu gehört auch die ordnungsgemäße Nutzung der Händedesinfektion, in die Sie im Rahmen der Aufnahme eingewiesen werden.

Freizeitangebote werden in Kleingruppen überwiegend an der frischen Luft durchgeführt.

Beachten Sie bitte, dass Dritten der Zugang zur Klinik untersagt ist. Eine Begleitung bei Anreise bis in den Foyerbereich durch eine Person ist zeitbegrenzt gestattet.

Haben Sie Fragen zur Anreise oder zu Ihrem Aufenthalt? Wir sind für Sie da. Sie erreichen uns von Montag bis Freitag per E-Mail an info@kulm.medigreif-inselklinikum.de